

Gießener Abendgespräche Kognition und Gehirn

18:15 bis 19:45 Uhr, Philosophikum I, Raum F005

Mittwoch, 28. Juni 2023

Vierte Revolution und dritte Aufklärung - Wo stehen wir heute als sprachliche Wesen?

Prof. Dr. Henning Lobin

Luciano Floridi beschreibt Künstliche Intelligenz als die "vierte Revolution", die uns aus dem letzten verbliebenen Reservat des ureigentlich Menschlichen vertrieben hat, der Überzeugung, dass nur wir in der Lage sind, intelligente Leistungen zu vollbringen. Michael Hampe fordert eine "dritte Aufklärung", die das von Sokrates und Kant begonnene Projekt der Rationalität vollenden und Projekte einer gemeinschaftlichen Kreativität entfalten soll. Mit den aktuellen Entwicklungen künstlicher sprachfähiger Systeme wie ChatGPT können wir gegenwärtig die letzte Infragestellung des Menschseins hautnah erleben. Zugleich sehen wir, wie die Ökonomisierung der Kommunikation in den sozialen Netzwerken begonnen hat, gewachsene Gemeinschaften zu zersplittern und womöglich die Grundlagen eines demokratischen und pluralistischen Gemeinwesens zu zerstören. Der Vortrag umkreist diese Phänomene, fragt nach der Rolle der Sprache darin und stellt Bezüge zu aktuellen Debatten zur Bildungssprache her.